



Schlierbach, 30.03.2017

## Protokoll der Elternvereinsitzung vom 30. März 2017

Beginn: 19:30 Uhr im Gästespeisesaal Stift Schlierbach  
Ende: 21:20  
Protokoll: Mag. Alexander Steiner  
Teilnehmer: s. Beilage 1: 18 stimmberechtigte Mitglieder, 1 Gast

### Grußworte

Hansjörg Pauritsch begrüßt die Elternvertreter(innen).

### Tagesordnungspunkte

#### 1. Aktuelles

##### a) aus den Klassen

8a Matura und Musical, VWA sehr positiv

1a in der Eingewöhnungsphase, Gruppenbildung, aber durch KV gut im Griff

1b gute Klassengemeinschaft

2a Mathematik Schularbeit scheint belastend, viel Nachholbedarf, auch Schülerhilfe wird in Anspruch genommen, Direktor wird Nachhilfeangebot durch die Schule prüfen

6a Klassenelternvertreter begrüßt Musical und bedankt sich bei Direktor R.

5b Ankommen in der Oberstufe gelungen, 5a ist auch angekommen, erste Schularbeiten waren heftig

7a schlechte Stimmung iZm Musical, vor Allem wg. Besetzung, Platzmangel in Zeilern (Chorseminar), von 10 Schülern der 7a wurden 8 nicht nach Zeilern mitgenommen, Kommunikationsproblem, Direktor hat danach betroffene Eltern schriftlich informiert und mit Schülern gesprochen



---

4g Abschlusstage in Wien

**b) Ergebnisse der letzten Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses (SGA)**

• **Teilnehmer seitens des Elternvereins**

- Hansjörg Pauritsch
- Doris Rom
- Engelbert Zeintl

Bericht durch Engelbert Zeintl. Dieser kann dem beiliegenden Protokoll der SGA-Sitzung (Beilagen 2 und 2a) entnommen werden.

**c) Kurzbericht des Kassiers**

Kassenstand per 30.03.2017: EUR 4.423,53.

Wesentliche Ausgaben in der letzten Zeit: Bibliothek Kissen, Fotostudio, Bohrmaschine, Schraubstöcke, Nähmaschinen, Chorsemnar

**d) aus der Schule (Dir. Rathmayr)**

Bericht durch Dir. Rathmayr

• **Fernbleiben vom Unterricht**

Fernbleiben in der Oberstufe ist mitunter ein Problem, Schulbesuch wird eher locker gesehen, einzelne Schüler mit 300 Fehlstunden im laufenden Jahr, nur Krankheit ist Grund für Fernbleiben, für Ferrialjobs gibt es keine gesetzliche Möglichkeit der Schule, bereits in der ersten Juliwoche freizugeben, auch für L17 keine Möglichkeit, mit Ausnahme der Fahrprüfung, Berufsmessen sind auch am Wochenende, müssen nicht unbedingt am Wochentag besucht werden, einmalige Sonderurlaubsmöglichkeit jeweils in der Unterstufe und in der Oberstufe in Ausnahmefällen möglich

• **Cap Future**

Gegenstück zu Lehre mit Matura, in der 4. Klasse Entscheidungsweg, jene Schüler, die technisches Interesse haben, aber in der Schule bleiben wollen, sind für dieses Programm, Kooperation mit Stiftung und WIFI, Lehrabschluss Mechatronik oder ähnlich, Beginn in der 5. Klasse jeweils am Fr ab 15:00 und 14tägig am Sa im Wifi praktischer Berufsschulenteil, bis zur 7. Klasse, im Jänner der 8. Klasse Berufsschulanteil fertig, nach Matura im August Vorbereitungskurs für die LAP 4 Wo, danach LAP Mechatronik Ende August, in der 6. oder 7. Klasse 4 Wo bezahltes Praktikum, Kosten p.a. 500,--



- **Bildungsstandards Deutsch**

hervorragendes Ergebnis, Topergebnis im Lesen, Burschen lesen genau so gut wie Mädchen, verbesserungsfähig im Bereich Schreiben, 51% haben sich beim Test weniger angestrengt als bei einer Schularbeit

- **Sicherer Schulweg**

mehr als 20 Schüler spielen sich nach Schulschluss in der Wartezeit auf den Bahngleisen, Eltern werden aufgefordert, Gespräche zu führen, höchste Gefahr ist hier gegeben, vor Allem durch die Gruppenbildung, Schule ist darüber höchst besorgt.

- **Busprobleme**

Besprechung Busprobleme durch nicht mitgenommene Kinder, Prüfung des Sachverhaltes, Koordination ev. über EV, Info an Stern und Hafferl und OÖVV (GF Kubasta)

- **Diverses**

Dank von Direktor an Eltern für Unterstützung der Kinder bei Musical, Kinder wachsen über sich hinaus

5 Gastschülerinnen sind an der Schule und werden während der Landschulwoche in andere Klassen nach Rücksprache mit den KV eingeteilt

## e) Sonstiges

Von Seiten der Elternvertreter(innen) wurden noch nachstehende Punkte eingebracht.

- **Schularbeiten und Fristen**

Frage eines Elternteiles zu Schularbeiten und Fristen, Antwort durch Dir. Rathmayr: 2 Schularbeiten dürfen in einer Woche sein, Stoff muss eine Woche vor Termin bekannt gegeben werden, neuer Stoff innerhalb dieser Zeit kommt nicht zur Schularbeit, Rückgabe auch innerhalb einer Woche, an Schularbeitentagen darf kein Test sein, LZK zählt nicht zu Test.

- **Skikurs**

Skikurs im nächsten Jahr wie dieses Jahr hinsichtlich der zeitlichen Planung, je nachdem wie Ostern fällt



## 2. Zukünftiges

### a) **Jahreshauptversammlung / Personelles**

Aufgrund der vorgesehenen Umstellung Vereinsjahr von Kalender- auf Schuljahr erst Ende September (ansonsten 2 JHV in einem Kalenderjahr)

Aus dem Vorstand ausscheidende Personen sind zu ersetzen (Obmann bildet um freiwillige Meldungen bis spätestens Ende April, ansonsten ruft er alle durch ;-))

### b) **Weiteres**

- **Anfrage des Direktors um finanzielle Unterstützung für Schulinvestitionen**

Känguru der Mathematik Buchpreis EUR 120,--, Zeitschriften Abos, Maturafoto und Sozialfonds, EUR 1.200,--

**Der Beschluss die Anschaffung in Höhe von EUR 1.320,-- zu unterstützen erfolgte einstimmig.**

### c) **Nächste Termine**

#### **Jahreshauptversammlung**

**Termin gegen Ende September 2017**

#### **Nächste SGA Sitzung**

**voraussichtlich an einem Donnerstag, 1. Juni 2017, 16:00**

**Teilnehmer: Hansjörg Pauritsch, Engelbert Zeintl, Doris Rom**

#### **Nächste Elternvereinsitzung**

**Donnerstag, 22. Juni 2017, 19.30 Uhr (im Gasthof Schröcker)**

Für das Protokoll verantwortlich:

Mag. Alexander Steiner e.h.